

# Dr. Daniela Schaper

Diplom-Kauffrau

## Sachverständigenbüro

Dr. Daniela Schaper – Tengstr. 27 – 80798 München

Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat

Per E-Mail:

ImmoWertV@bmi.bund.de



**Dr. rer.pol. Daniela Schaper**

Von der IHK für München und Oberbayern öffentlich bestellte und vereidigte Sachverständige für die Bewertung von bebauten und unbebauten Grundstücken

Dipl.-Sachverständige (DIA)  
für die Bewertung von bebauten und unbebauten Grundstücken,  
für Mieten und Pachten

International Appraiser (DIA)

Recognised European Valuer REV

Tengstr. 27 - 80798 **München**

HERAUSGEBERIN DER FACHZEITSCHRIFT  
GRUNDSTÜCKSMARKT UND GRUNDSTÜCKSWERT GuG  
(www.gug-aktuell.de)

### Novellierung des Wertermittlungsrechts – 1. Beteiligungsphase

Sehr [REDACTED],  
sehr geehrte Damen und Herren,

die erste Beteiligungsphase zur Novellierung des Wertermittlungsrechts geht heute zu Ende. Aufgrund meiner langjährigen Tätigkeit als öffentlich bestellte und vereidigte Sachverständige für Immobilienbewertung und Herausgeberin der GuG habe ich in vielen Kontakten zu Kollegen erlebt, dass die zweimonatige Stellungnahmefrist, noch dazu über die Sommerferien, nicht den Eindruck hinterlassen hat, sich effektiv am Novellierungsvorhaben beteiligen zu können. Ein fachlicher Austausch, z.B. auf Fachtagungen, wenn momentan auch nur virtuell, war in der Kürze der Zeit nur schwer oder gar nicht möglich.

Wie Sie in Ihrem Schreiben vom 19.06.2020 an die Verbände formuliert haben, ist das Ministerium an einer größtmöglichen Beteiligung der Fachöffentlichkeit interessiert, um die Akzeptanz des Wertermittlungsrechts sicherzustellen. Daher kann ich nur an Sie appellieren, die ursprünglich angedachte Anhörung im Rahmen einer Fachveranstaltung tatsächlich auch durchzuführen. Es mag in Zeiten der Corona-Pandemie schwierig sein, auch mag es dringende steuerliche Bedarfslagen geben. Jedoch sind gerade die freien Sachverständigen, die in Ihrer Funktion der Gerichtsbarkeit und der Öffentlichkeit dienen, in besonderem Maße durch die Novellierung betroffen.

Wenn die Weltpolitik über Videokonferenzen stattfindet, sollte dies auch im Rahmen der Anhörung zum Wertermittlungsrecht möglich sein.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Dr. Daniela Schaper

Datum  
21.08.20  
Seite/Anzahl  
1/1